

Montage und Bedienungsanleitung

Fingerscan access light und Fingerscan access light+

1.	LIEFERUMFANG	3
2.	HINWEISE ZUM FINGERSCAN.....	3
3.	MONTAGEORT UND MONTAGEHINWEISE	4
4.	WANDMONTAGE DER AUßENEINHEIT.....	4
5.	WANDMONTAGE DER INNENEINHEIT	5
6.	ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	5
7.	ERSTINBETRIEBNAHME	8
8.	PROGRAMMIERUNG.....	9
9.	BEDIENBEISPIELE	11
9.1.	EINLERNEN EINES FINGERS.....	11
9.2.	LÖSCHEN EINES FINGERS	12
10.	FINGER ÜBER DEN SENSOR ZIEHEN	12
11.	RÜCKSETZEN AUF WERKSEINSTELLUNG.....	13
12.	MÖGLICHE FEHLER	14
13.	FEHLERCODES	15
14.	WEITERE INFORMATIONEN.....	15
15.	TECHNISCHE DATEN	16

1. Lieferumfang



Abbildung 1 Außeneinheit

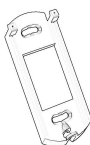


Abbildung 2 Montageplatte für Außeneinheit

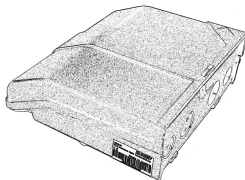


Abbildung 3 Inneneinheit

- Inneneinheit
- Fixierschraube für Außeneinheit
- 4 Schrauben und Dübeln
- Benutzerliste
- Garantiekarte

2. Hinweise zum Fingerscan

Ihr Produkt ist mit einem Fingerscanner ausgestattet. Dieser Scanner liest spezielle Merkmale ihrer Fingerlinien und verwendet diese zur Erkennung. Jeder Ihrer Finger ist unterschiedlich und unterscheidet sich ebenfalls von den Fingern anderer Personen.

Hinweis:

Um die Erkennungsleistung zu verbessern ist es notwendig, den Finger möglichst ganzflächig ab dem Gelenk über den Sensor zu ziehen. Je größer die eingelesene Fingerfläche ist, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass Sie wieder gefunden werden.

3. Montageort und Montagehinweise

Die Inneneinheit ist so zu montieren, dass diese vor fremdem Zugriff geschützt ist. **Sicherheitsgefahr!**

Die Außeneinheit ist in vor starken Regen- oder Schneeschauern geschützter Lage zu montieren und vor starker Sonneneinstrahlung zu schützen.

Das Verbindungskabel zwischen Innen- und Außeneinheit ist getrennt von der elektro- Hausinstallation zu verlegen, da dieses Signale im Niederspannungsbereich führt, die durch benachbarte stromführende Kabel gestört werden können.

Hinweis:

Die Anschlüsse sind nicht verpolungsgeschützt.

4. Wandmontage der Außeneinheit

Montieren Sie die Abbildung 2 Montageplatte auf eine Unterputzdose oder direkt auf die Wand. Die Optimale Montagehöhe liegt bei ca. 135 cm. Für diese Montagehöhe wurde die Schräge des Gehäuses entwickelt.

Schrauben Sie die Montageplatte auf eine Unterputzdose. Die Montagelöcher sind so ausgeführt, dass eine Montage auf einer Standard Unterputzdose möglich ist. Alternativ können Sie mit Dübeln, Holzschrauben o. ä. direkt auf der Wand arbeiten.

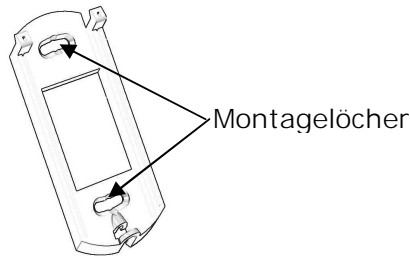


Abbildung 4 Befestigung der Montageplatte

Montieren Sie die Montageplatte der Inneneinheit. Die Montageplatte dient ebenfalls als Halterung für das Gehäuse der Inneneinheit.

5. Wandmontage der Inneneinheit

Montieren Sie die Montageplatte, die sich an der Rückseite der Inneneinheit befindet. Die Montageplatte dient als Halterung für das Gehäuse der Inneneinheit. Stecken Sie die Inneneinheit auf die Montageplatte.

6. Elektrischer Anschluss

Die Bedienung der Inneneinheit und der elektrische Anschluss darf ausschließlich vom Fachpersonal durchgeführt werden.

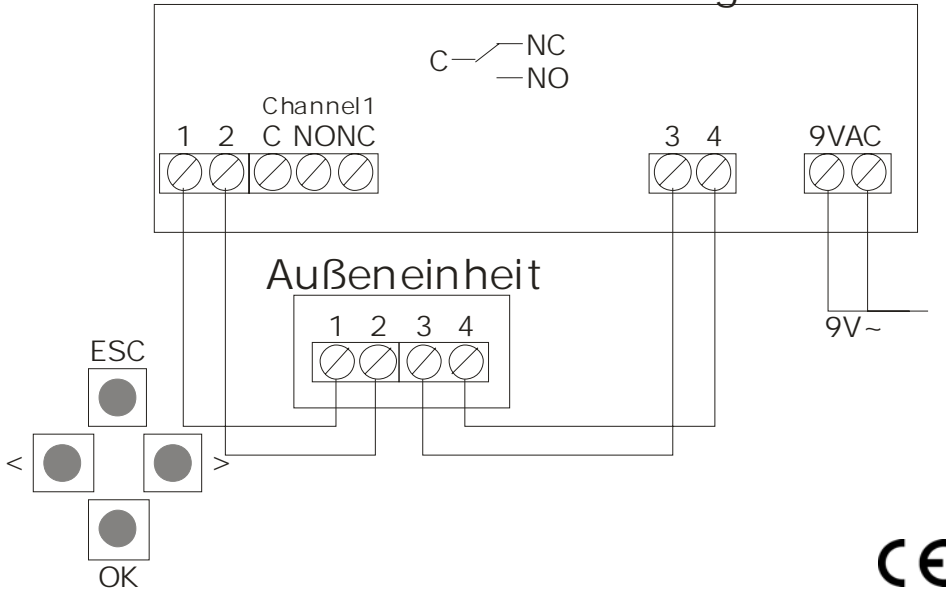
Die Inneneinheit muss mit elektrischem Strom versorgt werden. Die Versorgungsspannung ist 230V 50Hz. Bitte Anschlussklemmen L, N, PE benützen.

Die Innen- und die Außeneinheit müssen mit einem 4-adrigen Kabel mit einem Mindestaderquerschnitt von 0,75mm² verbunden werden. Bei Leitungslängen über 10m ist der Drahtquerschnitt zu erhöhen und ein geschirmtes Kabel zu verwenden.

1 Relais (3 Relais in der Variante access light+) steht zum Ansteuern von externen Schalteinrichtungen zur Verfügung. Die Programmierung erfolgt über das Programmiermenü. Das Relais verfügt über einen Wechselkontakt, der frei benutzbar ist, die maximale Schaltleistung beträgt 250V~5A

Zur komfortableren Parametrierung und Programmierung steht in der access light++ Inneneinheit eine PC-Schnittstelle RS 232 zur Verfügung

Inneneinheit light



Inneneinheit light +

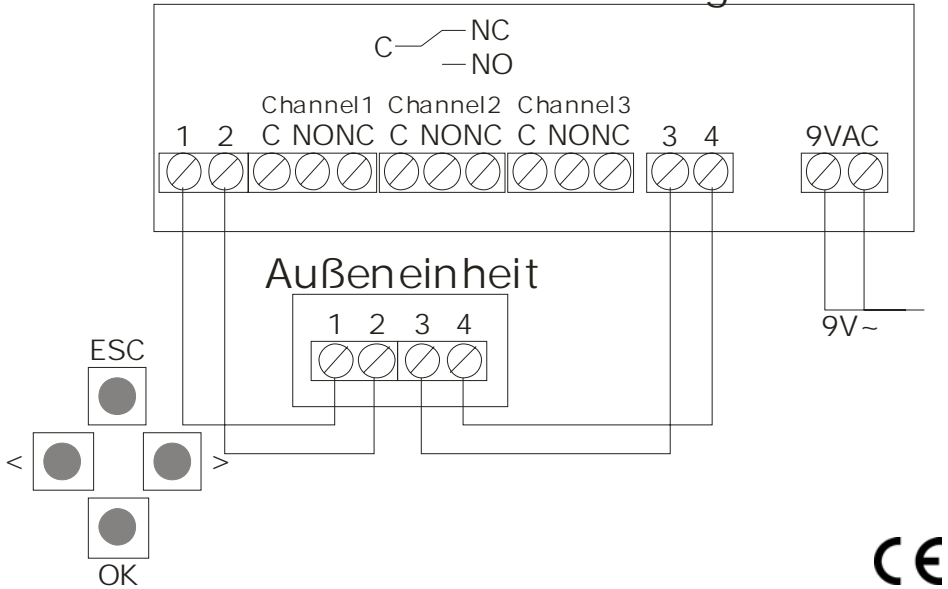


Abbildung 5 Anschlussschema

7. Erstinbetriebnahme

Nach Aktivierung der Spannungsversorgung leuchten beide Kommapunkte im Display.

Betätigen Sie bitte die Taste **OK** und im Anschluss die Taste **ESC**. Der Initialisierungsvorgang läuft vollautomatisch ab, dabei werden die Geräte aneinander gekoppelt. Die Anzeige zeigt während des Vorganges, der ca. 15 sec dauert OK an.

Diese Koppelung dient dazu, dass die Außeneinheit nicht missbräuchlich durch eine andere getauscht und somit Zutritt für Unbefugte entstehen kann.

Nach der Initialisierung signalisiert der blinkende Kommapunkt Normalbetrieb. Der Security Code ist auf den Standardwert 99 eingestellt. Bitte ändern Sie diesen sobald wie möglich auf einen Code Ihrer Wahl.

Hinweis:
Der Tausch der Außeneinheit ist nur mittels Rücksetzung des Systems auf Werkseinstellung möglich. Alle Daten werden dabei gelöscht. Eine erneute Initialisierung ist nötig. Alle Finger sind nach diesem Vorgang erneut in das System aufzunehmen.

8. Programmierung

Die Bedienung erfolgt über 4 Tasten: ⬅ ➡ OK ESC

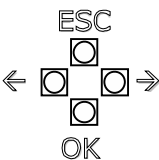


Abbildung 6 Bedientasten

Zum Einstieg in das Menü ist die Taste **OK** zu drücken.

⬅ und ➡ dienen zum Umstellen der Werte in der Anzeige bzw. zum Navigieren in Abbildung 7 Programmiermenü.

OK dient zum Bestätigen der Eingabe.

ESC zum Abbrechen der aktuellen Eingabe.

Programm-, Menüfunktionen und Displayanzeige

- | | |
|--|--------------|
| • Normalbetrieb | . (blinkend) |
| • Codeeingabe (Security Code) | Sc |
| • Benutzer anlegen (enroll User) | Eu |
| • Benutzer löschen (delete User) | du |
| • Securitycode einstellen | Sc |
| • Reset auf Werkseinstellungen (löschen aller Benutzereinstellungen und Daten) | rr |

Sonderfunktion access light+

In dieser Variante stehen 3 Relais zur Verfügung. Sie können jedem Finger ein Relais zuweisen. Zum Beispiel könnten dies 3 unterschiedliche Türen sein, die jede Person mit verschiedenen Fingern ansteuert. Das Menü ist um den Punkt o1...o3 erweitert, dort wird das gewünschte Relais ausgewählt.

Hinweis:
Das Programmiermenü ist nicht für tägliche Verwendung und Administration gedacht. Für häufige Verwendung des Programmiermenüs empfehlen wir die Benutzung eines PCs.
Notieren Sie in der mitgelieferten Benutzerliste den Namen der Personen, die Sie unter den jeweiligen Benutzernummern speichern.

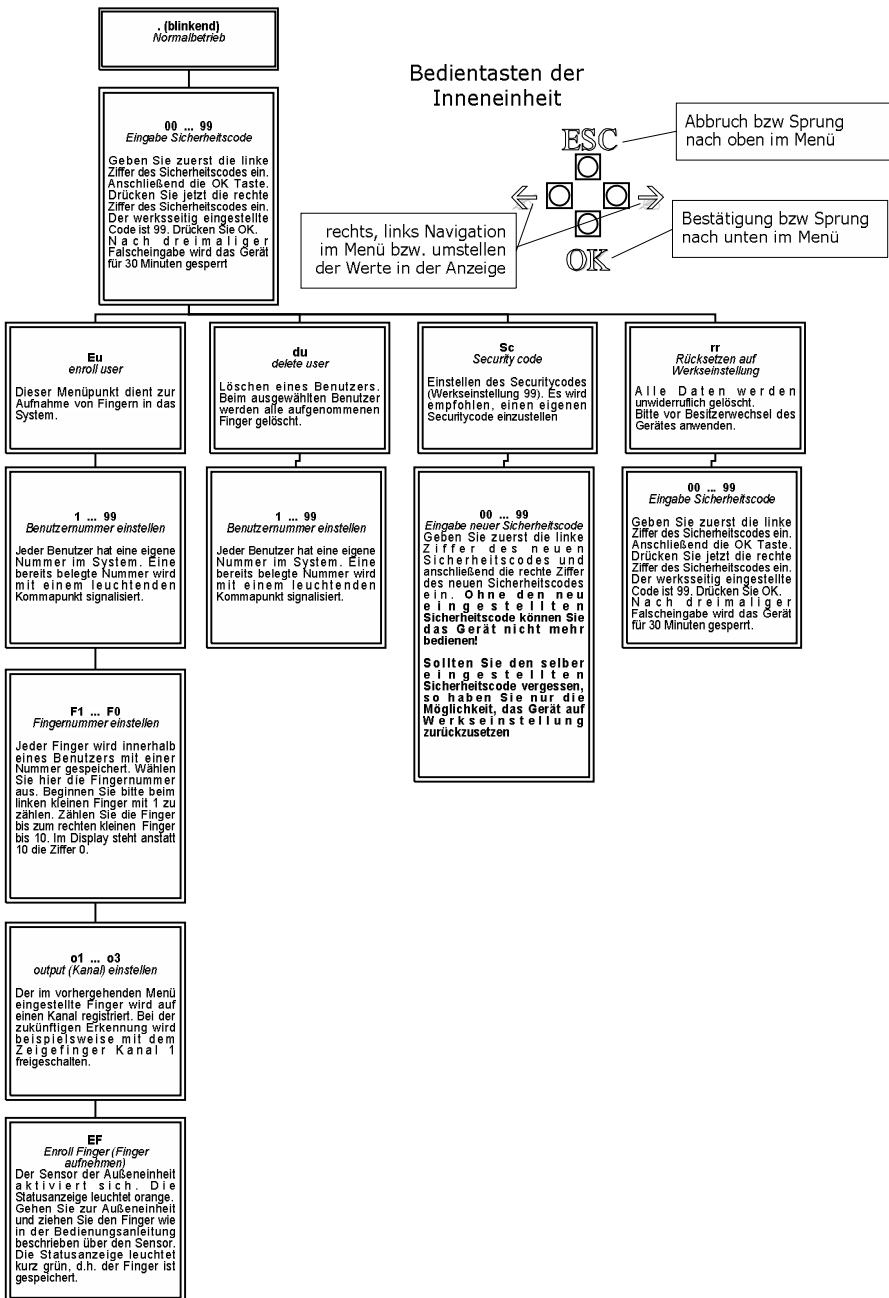


Abbildung 7 Programmiermenü

Die Außeneinheit besitzt eine Statusanzeige, die in drei verschiedenen Farben den Zustand signalisiert:

Rot	Der Finger konnte nicht erfolgreich eingescannt werden
Grün	erfolgreicher Scan
Orange	Betriebsmodus Enrollment. Das Gerät wartet auf einen zu speichernden Finger

9. Bedienbeispiele

Einlernen eines Fingers

- Drücken Sie die Taste OK in der Inneneinheit.
- Geben Sie mit den Tasten < und > die linke Ziffer des Securitycodes ein (Standardeinstellung ist 9)
- Drücken Sie OK
- Geben Sie mit den Tasten < und > die rechte Ziffer des Securitycodes ein (Standardeinstellung ist 9)
- Drücken Sie OK
- In der Anzeige leuchtet „Eu“ (enroll user)
- Drücken Sie OK
- In der Anzeige steht „1.“ Sollte die Benutzernummer schon in Verwendung sein, so wird dies mit einem leuchtenden Punkt neben der Zahl signalisiert. Beispiel: „1.“ Stellen Sie mit den Tasten < und > die gewünschte Benutzernummer ein.
- Drücken Sie OK
- In der Anzeige erscheint F1. F1 steht für Finger 1. Beginnen Sie bitte an der linken Hand mit dem kleinen Finger zu zählen. Der rechte kleine Finger hat die Nummer 10 (Einstellung F0 in der Anzeige). Ist eine Fingernummer schon belegt, so wird dies wiederum mit einem Punkt neben der Zahl signalisiert. Stellen Sie beispielsweise für den rechten Zeigefinger F7 ein.
- Drücken Sie OK
- In der Anzeige erscheint in der Variante access light EF. Bitte lesen Sie beim übernächsten Punkt weiter.
In der Variante access light+ erscheint 01. Stellen Sie mit den Tasten < und > den gewünschten anzusteuernenden Kanal ein. Kanal 1 wird in der Anzeige mit 01 signalisiert.
- (access light+) Drücken Sie OK
- Die Anzeige zeigt EF (Enroll Finger). Sie haben nun 60 Sekunden Zeit, Ihren Finger über den Sensor zu ziehen. Gehen Sie hierzu zur Außeneinheit und ziehen Sie den Finger wie in „10. Finger über den Sensor ziehen“ beschrieben, über den Sensor.
- Leuchtet die Statusanzeige der Außeneinheit grün, so heißt das, dass Sie gespeichert wurden. Leuchtet sie rot, so müssen Sie den Finger exakter über den Sensor ziehen.

Löschen eines Fingers

- Drücken Sie die Taste OK in der Inneneinheit
- Geben Sie mit den Tasten < und > die linke Ziffer des Securitycodes ein (Standardeinstellung ist 9)
- Drücken Sie OK
- Geben Sie mit den Tasten < und > die rechte Ziffer des Securitycodes ein (Standardeinstellung ist 9)
- Drücken Sie OK
- In der Anzeige leuchtet „Eu“
- Gehen mit den Tasten < und > zu „du“ (delete user)
- Drücken Sie OK
- Wählen Sie mit den Tasten < und > die gewünschte Benutzernummer, die Sie aus dem System löschen möchten.
- Drücken Sie OK
- OK leuchtet in der Anzeige
- Das Gerät springt wieder auf Normalbetrieb um (. blinkend)

10. Finger über den Sensor ziehen

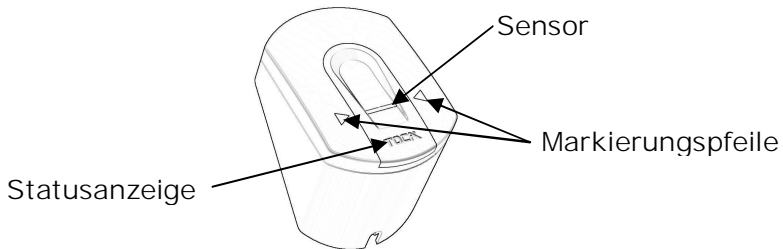


Abbildung 8 Sensor

Ziehen Sie bitte nun den gewünschten Finger **ab dem vorderen Gelenk** über den Sensor. Der Sensor befindet sich zwischen den beiden grün leuchtenden Markierungspfeilen. Siehe Abbildung 9 empfohlene Fingerfläche.

Nach erfolgreicher Aufnahme leuchtet die Statusanzeige der Außeneinheit grün. Siehe Abbildung 8 Sensor. Bitte beachten Sie, dass nur die Fläche Ihres Fingers zur Erkennung verwendet wird, die während des Ziehvorganges den Sensor berührt.

Hinweis:

Bitte versuchen Sie eine größtmögliche Fläche Ihres Fingers ab dem vorderem Gelenk über den Sensor zu ziehen. Damit erreichen Sie die höchste Erkennungsleistung.

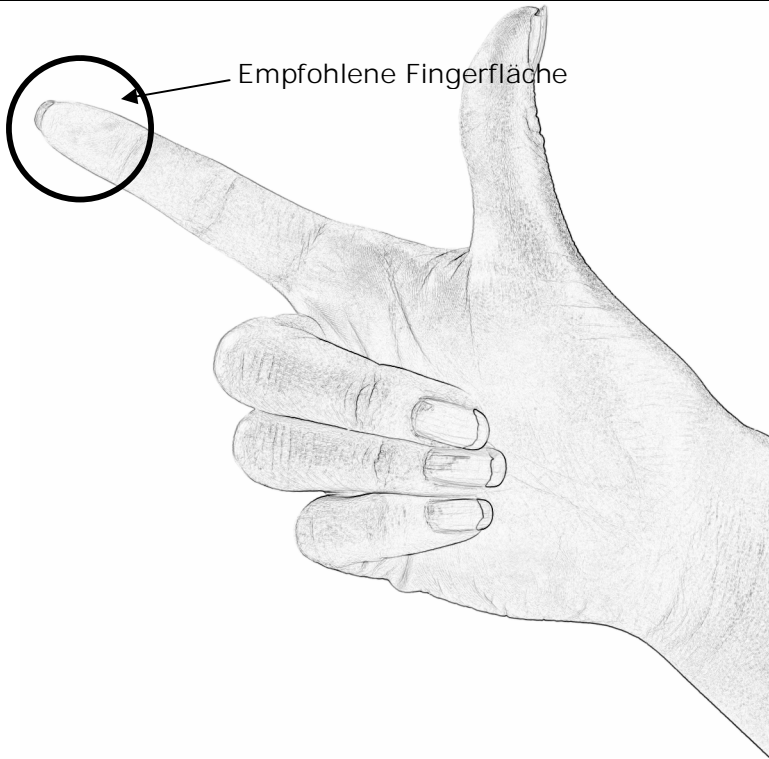


Abbildung 9 empfohlene Fingerfläche

11. Rücksetzen auf Werkseinstellung

Dieser Prozess ist für den Fall, dass das Gerät neuen Besitzern übergeben wird, oder ähnliches vorgesehen ist.

Beim Rücksetzen auf Werkseinstellung werden alle Daten im Speicher gelöscht. Der Securitycode wird auf den Standardwert 99 gesetzt und die Inneneinheit und Außeneinheit verlieren die Kopplung.

Nach Eingabe des Rücksetzbefehls (siehe Menü 7) erscheint im Display „_“ im Anschluss für ca. 15 sec. OK und danach „_“ wie nach der Auslieferung. Die Innen- und auch die Außeneinheit sind nun zur Erstinbetriebnahme bereit. Siehe 7. Erstinbetriebnahme.

12. mögliche Fehler

Fehler	Ursache	Lösung
Das Aufnehmen eines Fingers funktioniert nicht	Der Finger wird nicht gleichmäßig ab dem Gelenk über den Sensor gezogen. Der Finger wird zu leicht oder zu fest über den Sensor gezogen. Finger wurde zu schnell oder zu langsam über den Sensor gezogen.	Finger gleichmäßig ab dem Gelenk über den Sensor ziehen. Finger zart, aber nicht zu leicht über den Sensor ziehen. Finger mit mittlerer Geschwindigkeit über den Sensor ziehen.
Ein bereits aufgenommener Finger wird nicht mehr gefunden	Beim Aufnehmen wurde eine andere Fläche des Fingers eingelesen. Die Aufnahme des Fingers wurde nicht ordnungsgemäß durchgeführt.	Finger erneut einlernen und immer gleichmäßig über den Sensor ziehen. Siehe „Das Aufnehmen eines Fingers funktioniert nicht“ – perfekte Aufnahme garantiert gute Erkennungsleistung.
Statuspunkt der Inneneinheit blinkt nicht	Systemabsturz	Machen Sie das Gerät für ca. 20 sec. spannungslos.

13. Fehlercodes

Displayanzeige	Ursache	Lösung
E0	Keine Verbindung zur Außeneinheit	4-poliges Verbindungskabel prüfen.
E1	Bereits 99 Finger enrollet	Es können keine weiteren Finger enrollet werden. Löschen Sie gegebenenfalls Finger um neue aufzunehmen.
E2	30min Sperre nach 3 maliger Falscheingabe des Sicherheitscodes	30 min. warten, um den Sicherheitscode erneut einzugeben. Sie können auch einen Reset auf Werkseinstellung vornehmen, dabei werden alle Einträge gelöscht.
E3	Falsche Gerätezuordnung. Die grüne LED an der Außeneinheit signalisiert eine positive Erkennung, die aber nicht akzeptiert wird, da eines der Geräte getauscht wurde	Nach Tausch der Außen- oder Inneneinheit ist der Reset auf Werkseinstellung durchzuführen.

14. Weitere Informationen

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen unserer Homepage

15. Technische Daten

- Anschlüsse
 - Verbindung zwischen Innen- und Außeneinheit
 - 1x (3x Variante TOCAaccess light+) Relais 250V~ 5A
 - 9VAC mit mitgeliefertem externem Netzteil
- Speicher
 - 99 Finger möglich
 - kein Datenverlust nach Stromausfall
- Sicherheit
 - Gerätekopplung zwischen Innen- und Außeneinheit
 - Extrem niedrige Falscherkennungsrate
- Leistungsaufnahme
 - max. 7W
- Geschwindigkeit
 - Erkennungszeit <20ms pro gespeicherter Finger
 - Aufnahmezeit ~1,2s pro Finger

Empfohlene Kabelquerschnitte:

Kabellänge	Mindestaderquerschnitt	Art
< 20 m	0,75mm ²	ungeschirmt

Das Gerät wurde nach den CE Richtlinien gefertigt. Für Schäden an Personen und Gegenständen wird nicht gehaftet.